Presseinformation

# Koenig & Bauer treibt Neuaufstellung und Governance des Konzerns weiter voran und verkleinert den Vorstand

* Christoph Müller, Segmentvorstand im bisherigen Segment Digital & Webfed legt im Rahmen der strategischen Neuausrichtung des Konzerns und der geplanten Generationennachfolge sein Amt als Vorstandsmitglied mit Wirkung zum 31. März 2025 nieder. Er ist weiterhin für Koenig & Bauer als Executive Advisor tätig
* Christian Steinmaßl, verantwortlich für verschiedene Bereiche im neuen Segment Special & New Technologies, übernimmt als Mitglied der Konzernleitung zusätzlich die Verantwortung für den Bereich Digital & Webfed

###

Würzburg, 11.03.2025
Koenig & Bauer treibt die im November 2024 angekündigte Neuaufstellung des Konzerns zügig voran. Die neue Segmentstruktur, die nur noch zwei, statt bisher drei Segmente vorsieht, wird sukzessive umgesetzt. Zum 1. Dezember 2024 hat Christian Steinmaßl die Leitung verschiedener Bereiche des Segments Special & New Technologies übernommen und das Segment Paper & Packaging Sheetfed Systems wird seit 1. Februar 2025 von Markus Weiß verantwortet. Er tritt damit die Nachfolge von Ralf Sammeck an, der im Juni 2025 in den Ruhestand gehen wird. Beide sind Mitglied der Konzernleitung und vertreten ihr jeweiliges Segment in der Konzernleitung.

Im Zuge der strategischen Neuausrichtung hat Christoph Müller bekanntgegeben, dass er im Rahmen des Generationenwechsels sein Amt als Vorstandsmitglied zum 31. März 2025 auf eigenen Wunsch niederlegt. Dies ist ein weiterer Schritt der angestrebten perspektivischen Verkleinerung von ursprünglich fünf auf künftig zwei Vorstände.

Bereits Mitte 2024 übergab Müller die Position des CEO der Digital & Webfed AG & Co. KG an Philipp Zimmermann, um sich als Vorstandsmitglied verstärkt auf den Ausbau von Technologien und Partnerschaften im Bereich Digitaldruck zu konzentrieren. Um seine langjährige Expertise sowie das über Jahrzehnte gewachsene internationale Netzwerk zu Kunden und Partnern weiterhin für Koenig & Bauer nutzbar zu machen, wird er Koenig & Bauer zukünftig als Executive Advisor unterstützen.

Christoph Müller hat eine entscheidende Rolle bei der Transformation vom traditionellen Tiefdruck hin zum modernen Hochleistungs-Digtaldruck gespielt. Sie war nicht frei von Herausforderungen und spiegelte den Balanceakt zwischen Innovation und den dafür notwendigen Investitionen wider. Unter seiner Führung wurden wegweisende Projekte angestoßen, die das Unternehmen in den Bereichen Verpackungs- und Digitaldruck vorangebracht haben.

Auch bei diesen Entwicklungen war die Zusammenarbeit mit Partnern wie z.B. Sealed Air ein wichtiger Baustein. Diese Zusammenarbeit legte den Grundstein für die Entwicklung der weltweit einzigartigen industriellen Digitaldruckmaschine RotaJET, die neben dem Verpackungs- und Buchdruck auch den industriellen Hochleistungsdruck bei Dekoren und Getränkekartonagen bedient. Zudem führte sein langjähriges Netzwerk zu einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit Hewlett Packard (HP), bei der die Produkte HP PageWide T1190, T700 und T500 entstanden sind. Neben diesen Partnerschaften spielte der Anteilserwerb an Celmacch eine wichtige Rolle beim Einstieg des Konzerns in den Wellpappendirektdruck. Diese strategischen Allianzen haben das Produktportfolio von Koenig & Bauer nachhaltig erweitert und die Marktposition gestärkt. Müller ergänzt: „Nach vielen Jahren in operativer Verantwortung freue ich mich, Koenig & Bauer auch in der nächsten Phase als Executive Advisor verbunden zu bleiben, um mein über Jahrzehnte aufgebautes Netzwerk weiterzugeben und um Kundenbeziehungen und Partnerschaften zu stärken und zu fördern. Der enge Austausch mit unseren globalen Kunden und Partnern ist für mich eine Herzensangelegenheit und ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam noch weitere Chancen erschließen.“

Im Zuge des Fokusprogramms ‘Spotlight’ kündigte Koenig & Bauer Anfang Mai 2024 das Reorganisationsprogramm ‘D&W 2.0’ an, das von Dr. Andreas Pleßke, Vorstandsvorsitzender von Koenig & Bauer, geleitet wurde. Zum 31. März 2025 ist die Einführung der Maßnahmen im Wesentlichen abgeschlossen. Christian Steinmaßl übernimmt ab diesem Zeitpunkt, als Mitglied der Konzernleitung, zusätzlich zu seinen bisherigen Aufgabenbereichen der Industrial, Vision & Protection, Kyana sowie dem Konzerneinkauf die Verantwortung für den Bereich Digital & Webfed innerhalb des Segments Special & New Technologies.

„Druck ist unser Kerngeschäft und Innovation unser Antrieb, daher freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung von Digital & Webfed, Herrn Philipp Zimmermann (CEO), und dem motivierten Team, um das Geschäftsfeld Digital & Webfed erfolgreich weiterzuentwickeln. Es liegen große Chancen vor uns, wie z.B. unser Flexo-Rollendruck Geschäft in neuen Marktsegmenten breiter aufzustellen. Ebenso freue ich mich auf spannende neue Kundenprojekte zur RotaJET, um Trends und Anforderungen der Verpackungsindustrie über unsere hybriden Drucklösungen maßgeschneidert zu bedienen. Gemeinsam mit unseren Kunden gestalten wir die Druckproduktion und heben Potenziale im Rollendruck. Jeder Tag bietet neue Möglichkeiten zu lernen und etwas zu bewegen, gemeinsam mit dem Digital & Webfed-Team, unseren Kunden und den spannenden Projekten, die vor uns liegen“, bekräftigt Christian Steinmaßl.

#### Foto 1:

Christoph Müller legt sein Amt als Vorstandsmitglied zum 31. März 2025 nieder
© Koenig & Bauer

#### Foto 2:

Christian Steinmaßl, Mitglied der Konzernleitung von Koenig & Bauer, übernimmt eine Schlüsselrolle in dem neuen Segment Special & New Technologies
© Koenig & Bauer

#### Ansprechpartnerin für Presse

Koenig & Bauer AG
Dagmar Ringel
+49 931 909 6756
dagmar.ringel@koenig-bauer.com

**Über Koenig & Bauer**
Koenig & Bauer mit Sitz in Würzburg (Deutschland) ist ein weltweit tätiger Druckmaschinenhersteller. Das Unternehmen produziert Maschinen und Software-Lösungen für den gesamten Prozess von Druck und Weiterverarbeitung, schwerpunktmäßig im Bereich der Verpackungen. Anlagen von Koenig & Bauer können nahezu alle Substrate bedrucken – das Portfolio reicht von Banknoten über Karton-, Wellpappe-, Folien-, Blech- und Glasverpackungen bis hin zum Bücher-, Display-, Kennzeichnungs-, Dekor-, Magazin-, Werbe- und Zeitungsdruck. Mit einer über 200-jährigen Geschichte ist Koenig & Bauer der älteste Druckmaschinenhersteller der Welt und beherrscht heute fast alle Druckverfahren. Im gesamten Konzern arbeiten rund 5.700 Menschen. Koenig & Bauer produziert an elf Standorten in Europa und unterhält ein weltweites Vertriebs- und Servicenetzwerk. Der Jahresumsatz im Geschäftsjahr 2023 lag bei rund 1,3 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter [www.koenig-bauer.com](http://www.koenig-bauer.com)